

Beratung oft oberflächlich

Hilfe für Studierende kommt aus Berlin

Von Bernhard Hertlein

Berlin (WB). Mit der Entscheidung für ein bestimmtes Studienfach und einen Studienort legen Studenten die Grundlage für ihren beruflichen Werdegang. Die meisten aber sind dafür nicht vorbereitet.

»Viele Studienberatungen sind nur oberflächlich und vor allem nicht unabhängig«, kritisiert Elisabeth Busse. Die aus Herford stammende und jetzt in Berlin lebende Marketingexpertin arbeitet unter anderem für Campusmondi. Das vor etwa vier Jahren von dem jetzigen Geschäftsführer Matthias Trüper und seinem Partner Michael Felten gegründete Berliner Unternehmen klärt Busse zufolge in ausführlichen Beratungen alle Fragen zur Studienplanung und -strategie. Außerdem unterstützt Campusmondi die Studenten bei der organisatorischen Umsetzung ihrer

Ziele.

Voraussetzung für die Beratung ist ein weltweiter Überblick über die Bildungslandschaft. »Campusmondi legt Wert auf Unabhängigkeit von einzelnen Universitäten«, berichtet Busse. »Dabei können Trüper und Felten auf globale Universitätskontakte zurückgreifen.«

Fragen, die sich Studenten schon zu Anfang ihrer Ausbildung stellen, lauten etwa:

- Welche Berufsbilder entsprechen meinen Neigungen?
- Wie kann ich mich während des Studiums umorientieren, wenn sich mein Berufswunsch ändert?
- Welche Art des Studiums soll ich aufnehmen: Bachelor, Masters, MBA, Diplom oder Promotion?
- Welche Universität ist für meinen Berufswunsch am besten geeignet?
- Welche Alternativen bieten sich an, wenn meine bisherigen Leistungen den Aufnahmevoraussetzungen nicht genügen?
- Wie wichtig ist Auslandserfahrung in meinem

künftigen Beruf?

- Soll ich komplett im Ausland studieren oder mich auf einige Semester im Ausland beschränken?
- Wie sehen Bewerbungen für entsprechende Bildungseinrichtungen aus?
- Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?

»Universitäten haben auch unterschiedliche soziale Kompetenz«, erläutert Elisabeth Busse weiter. In einigen Schulen seien die Studenten sich ganz selbst überlassen. In anderen kümmere man sich intensiv um die Studierenden. Falls gewünscht, zögen Trüper und Felten auch einen Psychologen zu den Gesprächen hinzu, damit er ein Persönlichkeitsprofil erarbeitet, aus denen spezielle Begabungen und Interessen abgelesen werden können.

Campusmondi begleitet das Bewerbungsverfahren für bis zu fünf Universitäten. Eingeschlossen sind auch Vorbereitung von Tests und Vorstellungsgesprächen.

@ www.campusmondi.com